

Die Schule hat mich richtig wieder

Beitrag von „Mia“ vom 16. September 2003 17:15

Na, liebe Nine, ich glaube da täuschst du dich aber ein klein wenig. Aus den ganzen vielen Postings von flip und Heidi habe ich eigentlich eher geschlossen, dass beide schon alte Hasen sind.

Und ich denke, diese Aktionen haben auch nichts mit Übermotivation am Berufsanfang zu tun. Hast du schon mal etwas von Schule als Lebensraum gehört? Wir, einschließlich der Schüler verbringen den halben Tag dort, manchmal noch mehr Zeit. Meinst du, es wirkt sich positiv auf die Schüler aus, wenn sie so lange Zeit in einem Dreckloch hocken?

Auch hier muss man leider wieder feststellen, dass die Primarlehrer uns Sek. I (und erst recht Sek. II)-Lehrern Längen voraus sind.

Man muss nicht hinnehmen, dass den Schülern ab der 5. Klasse die Schule keinen Spaß mehr macht. Das ist keine unaufhaltsame Entwicklung, wie es manchmal den Anschein hat. Man sollte sich mal klar machen, woran es liegt, dass die Mehrheit der Schüler plötzlich keinen Bock mehr auf Schule hat. Sicherlich nicht einzig am Sauberkeitsgrad des Klassenzimmers, aber was für positive Auswirkungen eine gute Lernatmosphäre hat, wird in der Sek. I leider viel zu oft unterschätzt.

Und die Schüler nehmen es auch durchaus positiv wahr, wenn sich der Lehrer um die Klassengestaltung kümmert und Dinge zur Verfügung stellt. Man muss es allerdings auch ein wenig transparent machen.

Ich habe meinen 9. Klässern letztes Jahr eine gemütliche Sofaecke eingerichtet, mit diversen Assecoires aus meinem Privatbestand. Es war echt süß mitanzusehen, wie sorgfältig und liebevoll sich die größten Machos um die Herrichtung des Sofaüberwurfs, der Kissen, den Teppich, etc. gekümmert haben. Und es ist wirklich nix kaputt gegangen. Und wenn, hätten sie garantiert untereinander dafür gesorgt, dass das wieder in Ordnung gebracht worden wäre. Bin ich mir sicher.

Gruß, Mia